

Liebe Schülerinnen und Schüler,

im Rahmen unseres Seminarkurses „Berufs- und Studienorientierung“, setzen wir uns seit dem Beginn der 11. Klasse mit dem gleichnamigen Thema auseinander.

So sprechen wir beispielsweise über die möglichen Wege nach dem Abitur. Die Auseinandersetzung mit Berufsfeldern und Berufsvorstellungen, sowie das Thema „Studium“ werden thematisiert.

Unsere Aufgabe im Seminarkurs besteht unter anderem darin, ein Projekt für eine Klasse oder einen Kurs auszuarbeiten, um den Inhalt und das Thema des Seminarkurses zu veranschaulichen.

Wir, Julia Zabel, Xenia Kloss und Caroline Auchner, haben uns dazu entschlossen, für Euch Informationsübersichten zu gestalten, die Euch dabei helfen sollen, Inspirationen und Anregungen zu finden. Wir werden in diesen nicht nur allgemein auf das Studium eingehen, sondern auch einen Überblick über die verschiedenen Berufsfelder präsentieren. Zusätzlich gehen wir auch auf andere Möglichkeiten ein, die außer einem Studium oder einer Ausbildung für Euch in Frage kommen könnten.

Vielleicht ein Auslandsaufenthalt -Work and Travel, ein Jahr als Au-Pair in den USA oder gar ein Studium an einer Universität?

Wenn ihr daher nun aufmerksam geworden seid, schaut doch gerne in die von uns erstellten Materialien.

Es ist Eure Zukunft und wir möchten Euch dabei helfen, in diese so gut wie möglich zu starten.

Liebe Grüße

Julia Zabel, Xenia Kloss und Caroline Auchner

## Dein Start in den Berufsalltag- Berufsfelder

**Was möchte ich nach dem Schulabschluss machen? Welchen Beruf möchte ich ausüben? Wo liegen meine Stärken und Schwächen und für was bin ich qualifiziert?**

Im Folgenden werden wir dir die existierenden Berufsfelder vorstellen und versuchen dir einen Überblick zu vermitteln. Vielleicht entdeckst du neue Berufe oder überdenkst deine bisherigen Vorstellungen noch einmal.

### Berufsfelder:

- **Landwirtschaft, Natur, Umwelt**  
→Berufe: im Umwelt- und Naturschutz, sowie mit Pflanzen und Tieren
- **Bau, Architektur, Vermessung**  
→Berufe: im Hochbau, im Tiefbau, im Ausbau, mit Landschafts- und Raumplanung, Architektur und Bautechnik, sowie Gebäudetechnik
- **Produktion, Fertigung**  
→Berufe: Arbeit mit Materialien wie: Glas, Keramik, Kunststoff, Papier, Holz, Textilien, und Leder, Verarbeitung von Nahrungsmitteln und Getränken
- **Metall, Maschinenbau**  
→Berufe: Metallerzeugnisse und Gießereien, Metallbearbeitung, Modellbau, Versorgung und Installation, Maschinen- und Anlagenbau, Feinmechanik und Werkzeugbau
- **Elektro**  
→Berufe: Energietechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Mechatronik und Automatisierungstechnik
- **IT, Computer**  
→Berufe: Hard- und Softwareentwicklung, IT-Berufe, rund ums Internet
- **Naturwissenschaften**  
→Berufe: im Labor, mit Biologie, mit Pharmazie, mit Chemie, mit Physik, mit Mathematik und Statistik und mit Geowissenschaften
- **Technik, Technologiefelder**  
→Berufe: Bio,- Gen,- und Mikrosystemtechnik, Fahrzeug und Verkehrstechnik, erneuerbare Energien, Luft- und Raumfahrttechnik, rund um Entwicklung,- Konstruktion,- und technischen Zeichnen
- **Wirtschaft, Verwaltung**  
→Berufe: im Büro und Sekretariat, im Management und in der Unternehmensführung, im Personalwesen und in Personaldienstleistungen, mit Marketing und Werbung, im Vertrieb und Verkauf, im Handel, mit Geld, Versicherungen, Immobilien, im Rechnungswesen, mit Steuern, mit Wirtschaftsprüfung, mit Recht und Verwaltung, mit Wirtschaftswissenschaften
- **Verkehr, Logistik**  
→Berufe: mit Auto und Straßenverkehr, mit Eisenbahn und Schienenverkehr, mit Flugzeug und Luftfahrt, mit Schiff und Schifffahrt, mit Transport,-Lager und Logistik
- **Dienstleistungen**  
→Berufe: im Hotel- und Gaststättengewerbe, in der Tourismus und Freizeitwirtschaft, im Veranstaltungsmanagement, mit Sauberkeit und Hygiene, mit Kosmetik,-Körperpflege und Wellness, mit Schutz und Sicherheit, in der Ver- und Entsorgung, Bestattungswesen
- **Soziales, Pädagogik**  
→Berufe: mit Kindern und Jugendlichen, mit Erziehung, Schule, für Aus- und Weiterbildung, Arbeit mit älteren oder behinderten Menschen, Sozialarbeit und Sozialpflege, Gesundheits- und Sozialmanagement, Religion und Kirche
- **Gesundheit**  
→Berufe: mit Medizin, Pflegeberufe, mit Ernährung, mit Sport und Bewegung, in der Therapien, in der Medizin- und Reha-technik, im Rettungsdienst, mit Psychologie; um Sport und Bewegung
- **Gesellschaft, Geisteswissenschaften**  
→Berufe: mit Gesellschaftswissenschaften, mit Sprach- und Literaturwissenschaften, mit Kultur- und Regionalwissenschaften, mit Geschichte und Archäologie
- **Kunst, Kultur, Gestaltung**  
→Berufe: um Kunst und Kultur, um Design und Gestaltung, Bühne und Theater, mit Museen, mit Restaurierung und Denkmalschutz, mit Musik, Juwelier, Kunsthandwerk
- **Medien**  
→Berufe: um Druck und Medien, ums Foto, um Film, Funk und Fernsehen, um Archiv, Bibliothek und Dokumentation, um Journalismus und Redaktion

Hier zwei Quellen, die durchaus sehr anschaulich sind und nochmals genauer auf die genannten Informationen eingehen:

Q1:<https://www.arbeitsagentur.de/>

Q2:<https://berufenet.arbeitsagentur.de/>

## Einen Beruf für mich finden- aber wie?

Eine Frage, die du dir stellen solltest. Dein späterer Beruf wird sich unmittelbar auf deine Zukunft auswirken, weshalb du dich mit diesem Thema genau auseinandersetzen solltest.

Einen Beruf zu finden, der deinen Anforderungen (Gehalt, Arbeitsumfeld, Berufsart etc.) entspricht und dich glücklich macht, ist nicht einfach.

Die aufgezählten Berufsfelder können dir als Beispiel dienen. Außerdem können sie dich dabei unterstützen, deine Interessen einzuordnen und somit zu einer Schlussfolgerung zu gelangen.

Das Zeitalter, in welchem wir leben lässt zu, dass du deinen Beruf wählen darfst. Die Möglichkeit dich frei zu entfalten ist dir geboten. Du kannst deine Interessen verfolgen und somit die Grundlagen für ein glückliches, erfolgreiches und erfülltes Leben legen.

### Aber welcher Beruf passt zu dir?

Möglichkeiten, wie Zukunftstage oder Praktika können dir dabei helfen, einen für dich geeigneten Beruf zu finden. Diese Möglichkeiten sind sogar anzuraten. Dir ist dabei die Gelegenheit gegeben, aufzuklären, ob dich dieser Beruf anspricht oder nicht und herauszufinden, wo deine Stärken und deine Schwächen liegen. Zusätzlich solltest du dich ausführlich mit den einzelnen Berufsfeldern und ihren Tätigkeitsbereichen auseinandersetzen und dir somit einen Überblick über die Eventualitäten, die dir zur Verfügung stehen, verschaffen.

Dazu haben wir für dich einen Onlinetest herausgesucht. Dieser kann dir eventuell bei deinen Entscheidungsschwierigkeiten/ Unsicherheiten weiterhelfen oder auch, solltest du bereits eine Berufsvorstellung haben, sehr interessant für dich sein:

→**Berufstest:** <https://www.aubi-plus.de/berufschek/>

Diese Internetseite: <https://www.aubi-plus.de/> stellt außerdem viele für dich wertvolle Informationen zur Verfügung.

### Berufsfeld Medien:

Um die Anforderungen eines bestimmten Berufsfeldes genauer zu beschreiben, wollen wir dir das Berufsfeld „Medien“ genauer vorstellen. Medien gehören für uns alle zu der wichtigsten Informationsquelle, somit werden Berufe, die dem Berufsfeld Medien zugeteilt werden immer zukunftsrelevant sein.

Ganz allgemeine Anforderungen: Sprachkenntnisse und Menschenkenntnis sind in allen Berufen rund um Medien von Nutzen. Exaktes Arbeiten, Kreativität, technisches Verständnis und die Anpassungsfähigkeit und Weiterentwicklung im Zuge der Digitalisierung sind Fähigkeiten, die außerdem gefordert sind. Zusätzlich steht in allen Bereichen Teamarbeit und Belastbarkeit im Arbeitsalltag im Vordergrund

### Die einzelnen Berufe:

- Film, Funk und Fernsehen, wie: Film- und Videoeditor/-in, als Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien (Organisation und Gesetzessfragen und Rechnungen für die Produktion von Medien), Maskenbildner/-in, Mediengestalter/-in für Bild und Ton, Schauspieler/-in, Video-Journalist/-in.
- Druck und Medien: Designer/in für Grafik Kommunikationsdesigns und Medien, Mediengestalter/in- Bild und Ton, sowie in Digital und Print, Video-Journalist/in
- Journalismus und Redaktion: Journalist/in, Redakteur/in, Video- Journalist/in, technische Redakteure
- Archiv, Bibliothek, Dokumentation: Assistent/in- technische Kommunikation und Dokumentation, Beamter/in im Archivdienst (mittlerer Dienst), Fachangestellte/r für Medien und Informationsdienste, Medizinische/r Dokumentationsassistent/in

Bei der Ausarbeitung für unser angeführtes Beispiel hat uns die Internetseite: <https://planet-beruf.de/> weitergeholfen. Wenn du noch Fragen haben solltest, oder dir andere Berufsfelder noch genauer angucken möchtest, guck doch da vielleicht noch einmal vorbei.

## Alles über das Studium

Wenn du auf dieser Seite gelandet bist, möchtest du bestimmt etwas über das Studium erfahren. Wir werden dir hier beispielsweise die beliebtesten Studiengänge und die Möglichkeiten durch ein Studium vorstellen.

### Studium allgemein:

Sich zwischen einem Studium und einer Ausbildung zu entscheiden kann ziemlich schwerfallen, weshalb wir dir eine Tabelle mit Argumenten erstellt haben.

| Vorteil Studium   | Nachteil Studium  |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>bessere Karrierechancen/ Verdienstchancen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>wenig praktische Kenntnisse (größtenteils theoretisches Wissen)</li> </ul> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>freie Einteilung beim Lernen</li> </ul>              | <ul style="list-style-type: none"> <li>Kosten</li> </ul>  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>höheres Einstiegsgehalt</li> </ul>                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>späterer Arbeitseintritt</li> </ul>  |

Wenn du an weiteren Vor- und Nachteilen von einem Studium oder auch einer Ausbildung interessiert bist, haben wir Dir noch zwei Seiten verlinkt:

Q1: <https://www.ruv.de/ratgeber/ausbildung-studium/ausbildung/ausbildung-oder-studium>

Q2: <https://www.uni-online.de/ratgeber/vorteile-und-nachteile-beim-studieren/>

- Voraussetzungen:

#### **Abschluss:**

*allgemeine Hochschulreife* → Berechtigung für alle Studiengänge an allen Hochschultypen

*Fachhochschulreife* → alle Studiengänge an einer Fachhochschule

*fachgebundene Hochschulreife* → Fächer der im Zeugnis vermerkten Fachrichtung (alle Hochschultypen)

#### **sprachliche Kenntnisse:**

*Deutsch & (Englisch)*

*bestimmte Sprachen* → beispielsweise Latein (für geisteswissenschaftliche Fächer, wie Geschichte oder Germanistik)

#### **(Praktikum:**

*Vorpraktikum* (nicht überall notwendig, wird an manchen Fachhochschulen jedoch verlangt oder empfohlen)

- duales Studium möglich
  - Schule und Arbeit im Unternehmen (Theorie und Praxis gleichzeitig)
- bessere Chancen
- für manche Berufe notwendig (Jura, Medizin,...)

**beliebteste Studiengänge:**

Natürlich gibt es zahlreiche Studiengänge. um genau zu sein, über 15.000. Wir werden dir hier die beliebtesten Studiengänge vorstellen. Dies heißt jedoch nicht, dass du dich für einen dieser Studiengänge entscheiden musst.

1. BWL (Betriebswirtschaftslehre)
2. Germanistik
3. Maschinenbau
4. Medizin
5. Informatik
6. Jura

Wenn du etwas genaueres zu den jeweiligen Studiengängen wissen möchtest, haben wir dir hier noch eine Seite verlinkt.

Q3:<https://unichack.unicum.de/beliebte-studiengaenge-und-die-alternativen>

Möglichkeiten durch ein Studium:

- Spezialisierung (auf bestimmtes Feld)
- mehr Geld verdienen
- Auslandserfahrung durch Auslandsemester
- Konzentration auf persönliche Stärken

Diese Studienabschlüsse gibt es:

- Master
- Bachelor
- Diplom
- Staatsexamen
- Lizentiat

Q1: (letzter Zugriff: 01.06.2020)

Q2: (letzter Zugriff: 01.06.2020)

Q3: (letzter Zugriff: 01.06.2020)

Q4:<https://studienwahl.de/studieninfos/voraussetzungen> (letzter Zugriff: 01.06.2020)

Q5:<https://www.aubi-plus.de/studium/was-ist-was/> (letzter Zugriff: 02.06.2020)

Q6:<https://www.leipzig-studieren.de/grundstaendiges-studium/warum-studieren/> (letzter Zugriff: 02.06.2020)

## **Auslandsmöglichkeiten**

Du möchtest nach deinem Abschluss oder während deiner Schulzeit erst einmal die Welt erkunden, bevor du dich der Arbeitswelt widmest?

Dann findest du hier vielleicht genau das Richtige für dich.

Im Folgenden werden wir dir verschiedene Wege vorstellen, um fremde Länder zu besuchen und dabei deinen Aufenthalt finanzieren zu können. Diese Möglichkeiten bieten dir die Gelegenheit, andere Länder und Kulturen kennenzulernen, deine Sprachkenntnisse anzuwenden und zu vertiefen und dich für dein restliches Leben zu bereichern.

### **Work and Travel**

Work and Travel bietet dir die Gelegenheit, in einem von dir begrenzten Zeitraum durch fremde Länder zu reisen und dabei deinen Aufenthalt vor Ort durch Gelegenheitsjobs zu finanzieren. Diese Kurzzeitjobs können in ihrer Dauer variieren und sehr vielfältig sein. Du kannst in einem Restaurant als Kellner/in aushelfen, bei Bauarbeiten, Bürojobs oder Farmarbeiten mitwirken, oder Putztätigkeiten ausüben. Allerdings bringt das Work and Travel auch ein gewisses Risiko mit sich. Durch die Spontanität, die hier sehr bei der Jobsuche gefragt ist, kommt es nicht selten zu einer erfolglosen Suche nach der nächsten Möglichkeit Geld zu verdienen. Du musst in der Lage sein, deine Reiseroute selbständig zu planen und deinen nächsten Job zu organisieren. Während du dich höchstens ein paar Wochen an einem Ort aufhältst, dienen dir Jugendherbergen, Gemeinschaftsunterkünfte oder Hotels als Unterkunft.

**Beliebteste Ziele:** Australien, Neuseeland und Kanada

**Altersbegrenzung:** 18-30 Jahre

**Zeitspanne:** 1 Monat – 1 Jahr

Weitere Informationen kannst du hier finden:

<https://www.travelworks.de/work-and-travel.html>

Hier erfährst du mehr über Organisationen und Veranstalter:

<https://www.auslandsjob.de/organisationen-veranstalter.php>

### **Freiwilligenarbeit – Volunteering im Ausland**

Bei der Freiwilligenarbeit hast du die Möglichkeit, dich ehrenamtlich bei sozialen, ökologischen oder kulturellen Hilfsprojekten zu engagieren. Nebenbei dienen dir Gemeinschaftsunterkünfte oder Gastfamilien als Unterkunft. Unter Freiwilligendienste zählen beispielsweise das Freiwillige soziale Jahr (FSJ) oder das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Ersteres baut auf soziale Hilfsarbeiten auf. Hier kümmerst du dich zum Beispiel um Kinder in einem Waisenhaus oder arbeitest in einem Krankenhaus. In einem FÖJ bist du im Umwelt- und Naturschutz tätig. Dabei kannst du bei Wiederaufforstungsprojekten im Regenwald in einer Auffangstation für Tiere mithelfen.

Voraussetzungen für diese Art des Auslandsaufenthaltes sind, dass du mindestens 18 Jahre alt bist (in manchen Fällen auch 16 oder 17) und bereits über Sprachkenntnisse in der Landessprache verfügst. Außerdem solltest du dich freiwillig engagieren wollen. So kannst du beispielsweise einen Beitrag für die Menschen, die Natur oder die Tiere leisten und sammelst somit Arbeits- und Auslandserfahrungen.

**Beliebteste Ziele:** Südafrika, Ghana, Costa Rica, Peru und Thailand

**Altersbegrenzung:** 18 – 30 Jahre

**Zeitspanne:** wenige Wochen bis 1 Jahr

Weitere Informationen kannst du hier finden:

<https://weltweiser.de/auslandsaufenthalte/freiwilligenarbeit/>

<https://www.auslandsaufenthalt.org/freiwilligenarbeit-ausland.php>

### **Au-Pair – Kinderbetreuung im Ausland**

Als Au-Pair lebst du in einer Gastfamilie, betreust tagsüber deren Kinder und hilfst ein wenig im Haushalt. Von der Gastfamilie erhältst du dafür ein festgelegtes Taschengeld, Verpflegung und eine Unterkunft.

Du sammelst praktische Erfahrungen im Bereich Pädagogik und verbesserst deine Fremdsprachenkenntnisse.

Die Freizeit kannst du nutzen, um das Land, in welchem du für diesen begrenzten Aufenthalt lebst, zu erkunden.

Um als Au-Pair von einer Organisation vermittelt werden zu können, solltest du einige Grundvoraussetzungen erfüllen. Dazu gehört unter anderem die Erfahrung in der Kinderbetreuung und in hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. Von Vorteil wäre es außerdem, über einen Führerschein zu verfügen. Deine Sprachkenntnisse sollten genügend ausgeprägt sein, um dich verständigen zu können.

**Beliebteste Ziele:** Großbritannien, Australien, Spanien, Neuseeland

**Altersbegrenzung:** 18- 30 Jahre (USA, England, Finnland, Dänemark: ab 17 Jahren)

**Zeitspanne:** 6 oder 12 Monate (seltener sind auch Kurzaufenthalte möglich)

Weitere Informationen kannst du hier finden:

<https://www.wege-ins-ausland.de/wege-ins-ausland/au-pair-im-ausland>

Hier kannst du eine für dich angepasste Agentur finden:

<https://www.au-pair-agenturen.de/agenturen-suche.html>

### **Auslandsjahr – Schüleraustausch**

Während deines Auslandsjahres reist du in ein Land deiner Wahl, lebst dabei in einer Gastfamilie als integriertes Mitglied und besuchst dabei ganz normal die Schule. Dabei lernst du den Alltag, sowohl in dem Land, als auch in deiner vorübergehenden Familie kennen.

Ziel ist es, deine Sprachkenntnisse zu verbessern, neue Kontakte zu knüpfen, deine Selbstständigkeit zu fördern und den Schulalltag in einem anderen Land kennenzulernen.

Du kannst ein Auslandsjahr absolvieren, sobald du einige Voraussetzungen erfüllst. Du musst Schüler/in einer deutschen Schule sein. Außerdem solltest du einen Notendurchschnitt von mindestens „befriedigend“ nachweisen können und körperlich, sowie psychisch gesund und belastbar sein.

**Beliebteste Ziele:** USA, Kanada, Australien, Neuseeland und England

**Altersbegrenzung:** 15 – 19 Jahre

**Zeitspanne:** 1 Monat - 1 Jahr

Weitere Informationen kannst du hier finden:

<https://www.auslandszeit.de/auslandsjahr/>

### **Sprachreisen**

Bei einer Sprachreise hast du die Möglichkeit, mit anderen internationalen Schülern einen Sprachkurs in einem fremden Land zu besuchen, um deine Fremdsprachenkenntnisse aufzubessern und zu vertiefen. Deshalb ist dir eine solche Möglichkeit in der Unter-, Mittel- und Oberstufe geboten. Außerdem lernst du die Kultur und den Alltag des Gastlandes kennen. Während deiner Reise wohnst du bei einer Gastfamilie, in einer Gemeinschaftsunterkunft, in einem Wohnheim oder in einem Internat. Um an einer Sprachreise teilzunehmen, musst du vor allem Interesse am Erlernen einer Fremdsprache mitbringen.

**Beliebteste Ziele:** englischsprachige Länder (z.B. England, Spanien, Frankreich)

**Altersbegrenzung:** 8 - 60+ Jahre

**Zeitspanne:** 1-8 Wochen

Weitere Informationen kannst du hier finden:

[https://fdsv.de/wp-content/uploads/2016/11/E-Book\\_Sprachreisen\\_2016.pdf](https://fdsv.de/wp-content/uploads/2016/11/E-Book_Sprachreisen_2016.pdf)

### **Auslandspraktikum**

Das Auslandspraktikum dient dir als großer Vorteil bei deinen Bewerbungsschreiben nach deinem Abschluss. Weltweit hast du die Möglichkeit, in verschiedenen Berufen oder Branchen zu arbeiten. Du erhältst während deiner Reise einen tiefen Einblick in die Kultur deines Ziellandes, mehr Arbeits- und Auslandserfahrungen und du kannst internationale Kontakte knüpfen. Für dein Auslandspraktikum benötigst du ein Arbeits- oder ein spezielles Praktikumsvisum und praxistaugliche Englischkenntnisse. Erste Berufserfahrungen werden dir außerdem dabei helfen, einfacher einen Praktikumsplatz zu finden.

**Beliebteste Ziele:** USA, Großbritannien, Spanien, Lateinamerika

**Altersbegrenzung:** 18+

**Zeitspanne:** 4 Wochen – 20 Monate

Weitere Informationen kannst du hier finden:

<https://www.auslandszeit.de/auslandspraktikum/>

Hier findest du noch weitere hilfreiche Informationen zu allen Auslandsmöglichkeiten:

<https://www.auslandszeit.de/auslandszeiten/>